



SAKRET Trass-Natursteinfuge

Trass-zementgebundener Fugenmörtel speziell für Natursteine

Anwendung	Für Boden Für innen und außen	
Eignung	<ul style="list-style-type: none"> • Zum verfärbungsfreien Verfugen von polierten oder geschliffenen Natursteinen wie Travertin, Granit, Solnhofener Naturstein und Marmor. 	
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Trassmehlvergütet - reduziert die Gefahr von Kalkausblühungen • Wasserundurchlässig • Frostbeständig • Nach 24 Stunden begehbar • Normal belastbar (Fußgänger-Belastung) 	
Materialbasis	<ul style="list-style-type: none"> • Zement nach DIN EN 197 und Trassmehl nach DIN 51043 • Ausgesuchte Gesteinskörnung - DIN EN 12620 • Zusatzmittel und -stoffe zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften 	
Normen und Regelwerke	Fugenmörtel nach DIN EN 13888 CG 1	
Technische Daten	Farbton	grau
	Körnung	0 – 2 mm
	Fugenbreite	6 – 30 mm
	Anmachwasser	ca. 0,2 Liter pro kg Trockenmörtel
	Reifezeit	ca. 3 Minuten
	Verarbeitungszeit	bis ca. 1 Stunde
	Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +25 °C
	Begehbar	nach ca. 24 Stunden
	Druckfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 15 N/mm ²
	Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 3,5 N/mm ²
Untergrundvorbereitung	Sowohl Natursteine als auch die Fugenbereiche müssen trocken, fest und sauber sein. Evtl. noch vorhandene Fugenkreuze sind zu entfernen. Der verwendete Natursteinkleber muss ausreichend durchgetrocknet sein, hierzu sind die Angaben auf dem Gebinde oder des technischen Merkblattes des Natursteinklebers zu beachten! Kleberreste in den Fugen können zu einem fleckigen Auftrocknen führen und müssen deshalb entfernt werden.	

Bei ungewöhnlichen, neuartigen oder unbekanntenen Natursteinen sowie porigen Oberflächen mit matten Glasuren, empfiehlt sich das Anlegen einer Musterfläche (Probeverfugung).

Verarbeitung	Den Trockenmörtel in ein sauberes Gefäß mit sauberem, kaltem Leitungswasser langsam einstreuen. Danach das Material für ca. 2 Minuten homogen und klumpenfrei anmischen. Empfohlen wird hierzu ein Rührgerät mit ca. 600 UPM mit Wendel- oder Doppelscheibenrührer. Nach der vorgegebenen Reifezeit (siehe technische Daten) den Frischmörtel noch einmal gründlich durchmischen. Anschließend den Fugenmörtel auf der Fläche punktuell verteilen und mit einem Fugbrett oder einem Gummiwischer in die Bodenfugen ausreichend tief und vollflächig einbringen. Danach das überschüssige Material sauber abschieben. Es ist darauf zu achten, dass Bewegungsfugen nicht mit Mörtel überbrückt oder verschlossen werden dürfen. Nach dem Ansteifen des Mörtels wird der Natursteinbelag grob vorgewaschen und anschließend mit einem feuchten Schwammbrett gereinigt.
Nachbehandlung	Das abbindende Produkt ist vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen sowie zu hohen (> 25 °C) und zu niedrigen (< 5 °C) Temperaturen zu schützen. Ggf. die Oberfläche mit einem leichten Sprühnebel feucht halten. Ein evtl. noch verbleibender Mörtelschleier kann mit einem weichen und feuchten Schwamm oder Tuch entfernen werden. In den ersten 14 Tagen nach dem Verfugen dürfen die Fugen nicht mit chemischen Reinigungsmitteln oder Reinigungswasser mit Zusatz von Spülmitteln und dgl. gereinigt werden.
Verbrauch	Der Materialverbrauch ist abhängig von Pflasterfugenbreite und -tiefe, der Handhabung des Werkzeuges und dem verwendeten Natursteinformat:

- 1 kg SAKRET Trass-Natursteinfuge ergeben ca. 0,6 Liter Frischmörtel.

Materialverbrauch bei 20mm Fugentiefe	Steinformat	Fugenbreite	Verbrauch
Mosaikpflaster	5 x 7 cm	6 mm	ca. 6,3 kg/m ²
Kleinpflaster	10 x 11 cm	6 mm	ca. 3,8 kg/m ²
Großpflaster	15 x 17 cm	6 mm	ca. 2,6 kg/m ²
Platten	40 x 40 cm	6 mm	ca. 1,1 kg/m ²

Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können. Die Verbräuche sind ohne Verluste bei der Verarbeitung und Reinigung gerechnet.

Sonstige Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tieferen Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte. • Ansteifenden Mörtel nicht erneut mit Wasser aufrühren. • Für das Anmischen und Verarbeiten des Materials ist nur sauberes Werkzeug zu benutzen. • Gefäße und Werkzeuge sind sofort mit Wasser zu reinigen, da im ausgehärteten Zustand eine Reinigung nur noch mechanisch erfolgen kann. • Nach dem Verfugen kann ein Zementschleier zurückbleiben. Empfehlung des Herstellers der keramischen Fliesen und Platten beachten. • Säurehaltige Reinigungsmittel, z.B. auf Zitronen- oder Essigsäurebasis können bei längerfristigem Einsatz zur Schädigung der Fugen führen. Wir empfehlen deshalb die Reinigung mit neutralen oder alkalischen Reinigungsmitteln.
--------------------------	---

Lagerung	<ul style="list-style-type: none"> Die Gebinde sind witterungsgeschützt, auf Holzrosten, kühl und trocken zu lagern. Nicht angebrochene Gebinde sind bei sachgerechter Lagerung ca. 12 Monate ab Herstellungsdatum haltbar. Angebrochene Gebinde sofort nach dem Gebrauch gut verschließen und innerhalb kürzester Zeit verbrauchen. Hersteldatum siehe Gebindeaufdruck.
Entsorgung	<p>Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle entsorgen.</p> <p>Gebinde bitte restlos entleeren - wird recycelt.</p>
Sicherheitshinweise	<ul style="list-style-type: none"> Zement reagiert mit Feuchtigkeit oder Anmachwasser alkalisch; deshalb sind Hautreizungen, Reizungen der Atmungsorgane, bzw. Verätzungen von Schleimhäuten (z. B. Augen) möglich. Augenkontakt und langfristigen Hautkontakt unbedingt vermeiden. Bei Kontakt mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und einen Arzt konsultieren. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife waschen und die beschmutzte Kleidung vor dem nächsten Tragen reinigen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG, Giscode ZP1. Weitere Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt, abrufbar im Internet unter www.heimwerker.sakret.de.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke, mit geltenden Merkblättern sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertraglichen Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand: 27.07.2016

Lieferung Trass-Natursteinfuge:

Optik	Verbrauch	BE	LE	EAN
		Gebinde	Menge	4005813-
grau	siehe obige	5 kg Beutel	1 St.	-664131
grau	Tabelle	25 kg Sack	1 St.	-801161